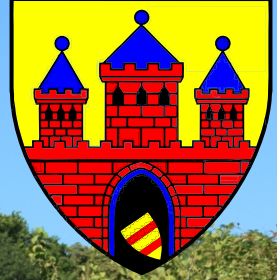


Rückblick Rad - Tagesfahrt nach Oldenburg



Sonntag 5. Sept. 2021 Abfahrt 08:00 Uhr Vereinsheim Thüle

Teilnehmer 31 / Strecke gesamt 81,5 km

Wetter Morgens sehr kühl 11° Nebel, ab Mittag 21° Sonne

Versorgungswagen u. Straßensicherung Jan Thiele u. Jürgen Schneider

Fahrtenleiter Olaf Brünen mit Unterstützung seines Vorstands

... und schon ging es auf Strecke Richtung Bösel über Petersdorf, Hülsberg um das Pausenziel Benthullen zu erreichen.



Gegen 9:30 Uhr, nach gefahrenen 23 km, kamen wir dort an um im Hintergrund der Benthuller Kirche zu frühstücken. Es war noch sehr frisch draußen, doch Kaffee und Tee brachten die nötige Wärme bis in die Fingerspitzen.

Besonderheit: Einer Radfahrerin ist zunächst unbemerkt bei Kilometer 8,6 die teure Brille abhanden gekommen, doch ein Brillensuchkommando fand sie schnell am Wegesrand wieder. Erleichtert und entspannt konnte sie nun frühstücken.



10:15 Uhr: Nach dem ausgiebigen Frühstück rollten die Fahrräder wieder und es sollte bald an der schönen Hunte entlang führen. Doch vorerst, ab Benthullen, fuhr die RSC-Gruppe zunächst Richtung Mastenweg - Littel - Oberlethe - Wardenburg bis hin nach Tungeln. Hier legte man eine Getränkepause direkt an der Hunte ein. 11:20 Uhr - 11:40 Uhr, Kilometerstand: **39**



Unsere bewährten Helfer immer vor Ort.
Jan u. Jürgen

Erfrischungen an der Hunte



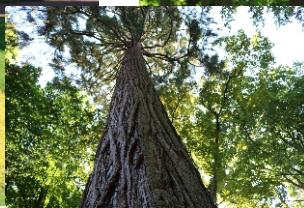
Jetzt machte sich die Gruppe auf die letzte Etappe nach Oldenburg. Die Temperaturen stiegen merklich an und alle hatten den Getränkehaushalt ihres Körpers ausgeglichen.

Der Pulverturm (1521 erbaut) in Oldenburg wurde gegen 12:10 Uhr nach 47 km erreicht. Direkt am Schloßgarten konnten die Räder untergebracht werden. Olaf gab allen eine Mittagsfreizeit bis 13:30 Uhr.



Danach wurden 2 Gruppen gebildet und kurzweilige 90 Minuten Führung durch den Schloßpark verbracht. Es war herrlich, dass aber auch den beiden Park-Guids zu verdanken war. Fr. Irmtraud Eilers sowie Hr. Helmuth Meinken waren erfrischend eloquent und kompetent. Die Vielfalt der Baumarten aus der hiesigen Region sowie aus Nordamerika waren höchst beeindruckend. Auch die Blütenprachten im gesamten 16 ha großen Areal waren enorm.

Olaf vor einer 30 mtr. hohen Platane
Der Baum wird locker 300 Jahre alt



Ab 15:15 Uhr rollten die RSCLer wieder aus Oldenburg heraus. Olaf führte uns in Richtung Hundsmühlen an der Hunte entlang. Traumhaft schöne Wege und natürlich Schiffsbegegnungen



Die Wegstrecke verlief weiter über Süd-Moslesfehn, Habern ... und in Jeddelloh am Kanal wurde eine verdiente Trinkpause gegen 16 Uhr eingelegt. Wieder einmal mehr waren Jan und Jürgen, die Durstlöcher vom Dienst, zur Stelle. In der Zwischenzeit hatten die Beiden auch schon die Kaffeetafel am Prinzendamm an der Hülsberger Hütte vorbereitet, die die Gruppe dann gegen 16:55 Uhr erreichte. Der 1. Vorsitzende, Antonius Rolf-Wittlake schnitt und verteilte die echt leckeren und fluffigen Blechkuchen nach Apfel Art. Nach der Kaffeetafel war noch Zeit für ein Bierchen.



.... und so ging eine wunderbare Tagesfahrt seinem Ende entgegen. Olaf Brünen als Planer und Fahrtenleiter mit Jan und Jürgen als Versorger haben den RSC Tross an diesem Sonntag mal wieder ordentlich verwöhnt.

